



## Pressemitteilung

### Lösung für die Großwäscherei Schmitt, Ladenburg

Januar 2018

#### **Die Witteler & Burkhardt Grosswäscherei übernimmt die insolvente Wäscherei Renate Schmitt in Ladenburg mit fast allen Mitarbeitern.**

Die Grosswäscherei Renate Schmitt ist ein mit modernster Technologie ausgestatteter Betrieb mit 70 Mitarbeitern. Der neue Produktionsstandort wurde erst vor rd. einem Jahr bezogen und galt als einer der innovativsten Wäscherei-Betriebe weltweit. Die Wäscherei ist auf die Reinigung von bis zu 64 Tonnen Hotelwäsche täglich ausgerichtet. Hotelketten, wie Steigenberger und Hilton, lassen in dem Vorzeigebetrieb waschen.

Doch der Umzug der Wäscherei und der Vorstoss in eine vernetzte Grosswäscherei 4.0 brachte mehr Probleme als geplant mit sich, so dass durch Produktionsstillstände und andere Unwägbarkeiten die entsprechenden finanziellen Belastungen nicht mehr getragen werden konnten. Letztlich führten die Probleme dann im September 2017 zu einer Insolvenzantragstellung.

Der zum (vorläufigen) Insolvenzverwalter bestellte RA Steffen Rauschenbusch konnte trotz widriger Umstände den Geschäftsbetrieb aufrecht erhalten und somit die Voraussetzungen dafür schaffen, dass ein entsprechender Investorenprozess aufgesetzt werden konnte.

Aufgrund der für einen Wäschereibetrieb optimalen Lage und vor allem aufgrund der technologischen Ausstattung des Vorzeigebetriebes interessierten sich eine Vielzahl potentieller Investoren für den Betrieb. Der Wäschereimarkt unterliegt einem großen Konsolidierungsdruck, so dass sich auch international tätige Marktteilnehmer an dem Investorenprozess beteiligt haben.

Durchgesetzt hat sich letztlich ein Newcomer - die Witteler & Burkhardt Grosswäscherei konnte letztlich die Kunden und die anderen beteiligten Stakeholder mit dem überzeugendsten Übernahmekonzept begeistern und somit die klassischen Marktteilnehmer im Bieterwettbewerb ausstechen.